



Jahresbericht

SCHÖNHALDE



2022

2022

| | |
|--|---------|
| Bericht des Stiftungsrates | 3 |
| Bericht der Geschäftsleitung | 4 – 5 |
| Spenden 2022 | 7 |
| 25 Jahre Einsatz bei der Stiftung Schönhalde | 8 – 9 |
| Bewohnende-Rat | 10 – 11 |
| Ferien mit Bewohnenden im Nach-Corona-Jahr | 12 – 13 |
| Kennzahlen 2022 | 14 – 15 |
| Finanzbericht 2022 | 16 – 27 |
| Revisionsbericht | 28 |
| Organisation per 31.12. | 30 – 31 |

Titelbild (v.l.n.r.): Igor Vitakic, Fabian Suter, Nicole Pletscher, Michael Pabst



Bericht des Stiftungsrats

Sowohl im Betreuungs- als auch im Gesundheitswesen sind die Kosten in den letzten Jahren gestiegen. Das hängt zu einem grossen Teil mit Qualitätsverbesserungen für die «Kundschaft» zusammen. Diese «Qualitätsverbesserungen» ergeben sich durch Optimierungen in der Hotellerie, den Einsatz neuer technologischer Entwicklungen oder dank Verbesserungen in den therapeutischen Settings. Der zentrale Faktor spielt dabei jedoch das Personal. Ohne gut ausgebildetes Personal ist kein System heute mehr in der Lage, die gewünschte Dienstleistung so zu stemmen, dass sie vom «Zielpublikum» akzeptiert und genutzt wird. Zudem fordern gesetzliche Vorgaben häufig auch einen Schlüssel, was die Anzahl der zu betreuenden Personen pro Stelleneinheit betrifft.

Um nun ganz konkret auf die Betriebe der Schönhalde zu kommen: Die qualitativen Verbesserungen, die wir in den letzten Jahren in den Bereichen Infrastruktur, Hotellerie und Betreuung erreicht haben, stimmen uns zuversichtlich, dass wir mit unseren Angeboten richtig liegen. Darüber hinaus – und das ist ganz wesentlich – sind wir aber auch in der Lage, unsere Dienstleistungen in der heute verlangten Qualität anzubieten. Das sehen wir an der guten Nachfrage nach offenen Plätzen durch die zuweisenden Stellen. Diese Verbesserungen stellen die Organisation aber auch vor grosse Herausforderungen. Personal ist zu einem kostbaren Gut geworden. Das merkt man bei der Rekrutierung. Es wird immer schwieriger offene Stellen, vor allem in der Betreuung, fristgerecht zu besetzen. Die Suche dauert länger, Stellensuchende können zwischen vielen Angeboten auswählen. Um die uns gesetzte Qualität zu erhalten, möchten wir da auch keine Kompromisse eingehen und rekrutieren nur Mitarbeitende, die unseren Anforderungen aufgrund der einsehbaren Unterlagen genügen. Das führt zu zwei Kon-

sequenzen: Erstens bleiben gewisse Stellen länger offen, die anfallenden Aufgaben müssen auf das bestehende Personal verteilt werden, was dort zu Mehrbelastungen führt. Um als Arbeitgeber attraktiv zu bleiben, müssen wir unsere Entschädigungen den neuen Gegebenheiten anpassen. Auf welchen Ebenen das überall möglich ist, will der Stiftungsrat zusammen mit der Geschäftsleitung noch in diesem Sommer prüfen. Klar ist – und da sind wir bei Konsequenz zwei – das wird weitere Kosten nach sich ziehen. Wir sind darum seit August 2022 in einem intensiven Austausch mit dem Kanton bezüglich der Möglichkeiten für systemsichernde Taxen. Wir erhalten bei diesem Prozess viel fachliche und auch moralische Unterstützung, für die wir einmal mehr den beteiligten Stellen sehr dankbar sind. Ziel ist, dass wir im Jahr 2023 den Prozess abschliessen können und unsere Energie wieder voll den Betriebsabläufen zugutekommt.

Ich möchte mich einmal mehr ganz herzlich beim Personal für die grossartige Arbeit, die es täglich leistet, bedanken. In diesen Dank schliesse ich auch die Geschäftsleitung für die umsichtige Planung sowie den Stiftungsrat für seine vertrauensvolle Unterstützung mit ein.

Beat Schmocker

Präsident Stiftungsrat Schönhalde

Bericht aus der Geschäftsleitung

Schon fast wieder in Vergessenheit geraten ist, dass im Jahr 2022 die Hygienemasken auf die Seiten gelegt werden durften. Im Frühling endlich erwachte das soziale Leben wieder. Viele Festivitäten konnten in den vergangenen zwei Jahren nicht durchgeführt werden. Das musste nachgeholt werden: Im Mai bei strahlendem Wetter und feiner Kulinarik haben wir mit unseren Bewohnenden und Mitarbeitenden ein Frühlingsfest durchgeführt. Auch konnten wir wieder mit unseren Bewohnenden in die Ferien fahren. Einige bevorzugten ein paar Wandertage im Tessin, andere eine Woche Strand auf Mallorca. Die Teilnahmen waren erfreulich hoch. Freuen Sie sich auf die Ferienberichte auf den folgenden Seiten. Ein grosses Fest war im letzten Jahr auch die Rheinfallbeleuchtung: Wir haben den Abend zusammen mit Verwandten und Bekannten unserer Bewohnenden mit feinen Grilladen begonnen und mit einem imposanten Feuerwerk ausklingen lassen. Das ganze Jahr hindurch wurden Ausflüge organisiert. Höhepunkte waren die Insel Mainau und für die etwas stärkeren Nerven der Europapark.

Die Nachfrage im Wohnen und in der Tagesstruktur ist im Jahr 2022 deutlich gestiegen. In wirtschaftlicher Hinsicht ist das erfreulich – auch, dass die Schönhalde von so vielen zuweisenden Stellen berücksichtigt wird. Andererseits ist es bedauerlich, dass so viele Menschen auf die Unterstützung einer Institution wie die Schönhalde angewiesen sind. Wir geben immer unser Bestes, bilden uns weiter aus und streben nach optimaler Betreuung, welche sich weitgehend an der Selbstbestimmung der Bewohnenden ausrichtet. Deshalb freuen wir uns für jeden Menschen, der seine Selbständigkeit wiedererlangt und ein eigenständiges Leben ohne eine Institution führen darf.

Ein grosses Thema war die «Zieloffene Suchtarbeit». Es ist ein Fakt, dass einige Bewohnerinnen und Bewohner bei uns suchterkrank sind. Das kann mit positiven

Beweggründen und therapeutischen Massnahmen nicht immer geheilt werden. Für die Schönhalde ist es nicht angezeigt, Sucht und insbesondere den Konsum legaler Suchtmittel zu verbieten. Eine umsichtige Handhabung ist gefragt: Wir sind im Aufbau eines Angebots für Alkoholikerinnen und Alkoholiker, welches zum Ziel hat, die Auslöser des Trinkens zu erkennen und alternative Verhalten zu vereinbaren, um den Konsum zu reduzieren. Das Angebot wird im Jahr 2023 in die Pilotphase übergehen.

2022 stand auch im Zeichen einer neuen Informatik-Landschaft. Der Server und viele Arbeitsplatzgeräte sind älter als fünf Jahre (teilweise erheblich älter) und verlieren dadurch die Herstellergarantien – auch auf Ersatzteile. Ein Ausfall hätte folglich erhebliches Schadenspotential. Die Umstellung auf den neuen Server bedeutet leider nicht «einfach» ein Kopieren und ein wieder Einsetzen. Die ganze Struktur der Dateiablage und die Zugriffsrechte wurden überarbeitet, was allein eine sehr grosse Umstellung bedeutete. Die Telefonie, das Zutrittskontrollsystem aber auch sicherheitsrelevante Komponenten wie Firewall, Virenschutz und vieles mehr mussten neu aufgesetzt werden. Die Arbeitsplatzgeräte (PC, Laptops, Notebooks und Drucker) bedurften ebenfalls eine Abstimmung auf den neuen Server. Die Operation verlief gut – aber Murphy (wenn irgendetwas schiefgehen kann, so wird es) war auch zu gegen. Dennoch, nach zwei Tagen Unterbruch waren wir alle wieder arbeitsfähig (zugegebenermassen: nicht vollständig).

Ebenfalls umgestellt haben wir die Personaleinsatzplanung, die Zeiterfassung und die notwendigen Personalprogramme auf Abacus. Danach wurde die Finanzbuchhaltung eingeführt und darauf basierend die Debitoren- und Kreditoren-Nebenbücher. Diese Neuerungen haben viele Monate in Anspruch genommen. Abacus läuft sehr zuverlässig und bringt uns sehr viele Vorteile im Betrieb.

Was uns sonst noch bewegt hat:
Der Bewohnenden-Rat hat sich gut etabliert. Er wird bei vielen Entscheidungen, die den Bewohnenden-Alltag betreffen, einbezogen und er kann mitgestalten. Wir sind sehr erfreut darüber, dass sich sechs Bewohnende für dieses Engagement haben gewinnen lassen. Jeden Monat beraten sie über vielfältige Themen u.a. über das kulinarische Angebot, die Ferien oder Freizeitaktivitäten. Aufgrund personeller Veränderungen in der Gastronomie mussten wir das Mittagessen über mehrere Monate von einem Alters- und Pflegeheim beziehen. Seit Juli 2022 steht aber ein neuer Chefkoch bei uns in der Küche, der uns jeden Tag zusammen mit den Beschäftigten sehr feines, frisches, saisonales und gesundes Essen zubereitet (vgl. Titelbild). Bei der Herausgabe dieses Jahresberichts ist das Thema Energiemangellage eher «Schnee von gestern». Wir haben uns dennoch intensiv mit Szenarien beschäftigt, was eine zeitweilige Gas- oder Stromabschaltung bedeuten würden. Nebst dem Wohnheim wären auch Mietwohnungen für Aussenwohngruppen und betreutes Wohnen betroffen gewesen. Es stellten sich Fragen: Wie kann gekocht, gewaschen, geheizt und geduscht werden? Laufen die IT-Systeme weiter? Ist die telefonische Erreichbarkeit während 24 Stunden am Tag gewährleistet? Kann Essen beschafft und geliefert werden? Leider haben auch die Energieversorger keine verlässlichen Aussagen betreffend Energieausfälle machen können. Bei der Notstromversorgung mit einem Dieselaggregat für das Wohnheim hätten wir Investitionen von knapp CHF 200'000 tätigen müssen, um weiterhin kochen, waschen und arbeiten zu können. Wäre zeitgleich auch noch das Gas ausgefallen (was aufgrund eines generellen Stromausfalls möglich wäre), wäre auch die gesamte Heizanlage stillgestanden. Das Kantonale Sozialamt hat immerhin erreicht, dass die Institutionen im Kanton Schaffhausen gleichbehandelt werden wie Spitäler sowie Alters- und Pflegeheime.

Sehr erfreut sind wir über die äusserst etablierte Zusammenarbeit mit einer Apotheke

in Neuhausen, welche für unsere Bewohnenden die Medikamente gemäss ärztlichen Verordnungen in Blister abfüllt. Sie hat uns auch während der ganzen Corona-Zeit flexibel und zeitnah unterstützt. Auch konnten wir mit einer Arztpraxis eine Vereinbarung treffen, welche uns auf Ebene Institution medizinische Unterstützung zusichert. In gleicher Weise konnten wir einen Psychiater gewinnen, der uns auf seinem Fachgebiet berät – u.a. auch bei komplexen Medikationen. Diese medizinischen Dienstleistungen bringen den Bewohnenden und der Schöhalde sehr grosse Vorteile. Wir konnten die internen Weiterbildungen wieder durchführen und unsere Mitarbeitenden (aber auch jene anderen Institutionen) mit externem Expertenwissen auf die alltäglichen Herausforderungen vorbereiten. Gefördert wurde das Verständnis psychischer Erkrankungen und ein Notfallsanitäter lehrte uns äusserst praktisch das korrekte Vorgehen bei Unfällen.

Es war wiederum kein ruhiges Jahr 2022, aber ein erfolgreiches hinsichtlich der Belegung und der schönen Entwicklungen unserer Bewohnenden. Alle Mitarbeitenden arbeiten sehr gut mit den neuen Informatikmittel und sehen ihre Vorteile im Arbeitsalltag. Die Geschäftsleitung ist sehr erfreut über die gute Stimmung bei den Bewohnenden und der Belegschaft und dankt auch an dieser Stelle für die äusserst gute Zusammenarbeit und den grossen Einsatz aller.

Für die Geschäftsleitung

Patrick Vögele

Verena Rämi

Nicole Kämpfer



Spenden

Wir danken allen Gönnerinnen und Gönnern herzlich für ihre Spenden zu Gunsten der Stiftung Schönhalde.

Wir sind bestrebt, unseren Bewohnerinnen und Bewohnern ein sicheres Zuhause und eine möglichst hohe Lebensqualität zu bieten. Dafür wenden wir die Spenden auf.

Spenden ab Fr. 200.–

Adol Glättli
Kirchgemeinde Herblingen
Hilfsgesellschaft, Schaffhausen
Palmberg Schweiz AG
Park Treuhand AG Schaffhausen
Einwohnergemeinde Beringen
Frank Körber
Ernst und Lisa Jarmann

Spenden ab Fr. 500.–

Kirchgemeinde Herblingen
Poles Partner Versicherungstreuhand
Therese Silvestri-Stocker

Spenden ab Fr. 1000.–

Röm.-kath. Landeskirche Schaffhausen
Brauerei Falken AG
Röm.-katholische Kirchgemeinde SH
Herbert Maissen
Stiftung Blaueskreuz, Schaffhausen
Evang. Ref. Kirchgemeinde Schaffhausen

Spenden ab Fr. 5000.–

Hatt-Bucher Stiftung

25 Jahre Einsatz bei der Stiftung Schönhalde

Die Schönhalde gibt es seit über 50 Jahren. Fast die Hälfte davon hat Marianne Schmid in unserer Therapiewerkstatt gearbeitet. Im Juni feierte sie ihr 25-jähriges Dienstjubiläum. Wir haben sie zu den Anfängen ihrer Anstellung, zu Veränderungen und Entwicklungen sowie zu ihrer Motivation für die langjährige Tätigkeit befragt.

Marianne Schmid kam zu ihrer Anstellung beim damaligen Gemeinnützigen Verein Schönhalde im Juni 1997 mit einer dreiwöchigen Aushilfe für eine Absenz des damaligen Leiters der Therapiewerkstatt. Darauf folgte der Einsatz einmal pro Woche während der Ausbildung des Chefs, der dann nahtlos in eine feste Anstellung überging. 2004 übernahm sie die Leitung der Werkstatt.

Damals lag das Wohnheim für alkoholranke Männer, das 1969 im ehemaligen Kinderspital seinen Betrieb aufgenommen hatte, an der Schönbühlstrasse in Schaffhausen. Gleich daneben befand sich der «Schopf» mit der Therapiewerkstatt, zu der auch eine Holzwerkstatt gehörte. Diese war 1989 auf Grund der Tatsache eingerichtet worden, dass nach der Rezession der Achtzigerjahre viele Heimbewohner keine Beschäftigung mehr finden konnten. Hier arbeiteten sechs bis acht Personen. Es gab noch keine regelmässigen Auftraggeber, sondern es wurde mit Holz gewerkt, Spielsachen wurden hergestellt, kleinere Aufträge wie Fensterläden streichen wurden ausgeführt sowie Gestecke, Grusskarten und vieles mehr wurden gebastelt. Das laufend produzierte wurde zusammen mit Selbstgebackenem viermal pro Jahr am Markt verkauft, was bescheidene Einnahmen generierte.

Mit dem Umzug ins heutige Wohnheim in Neuhausen 2008 veränderte sich Marianne Schmid's Arbeitsplatz. Die hiesige Werkstatt erlaubte mehr Arbeitsplätze, dafür war kein

Platz mehr für die Holzwerkstatt vorhanden. Es mussten neue Aufgaben für die Teilnehmenden der Tagesstruktur geschaffen werden, weshalb regelmässige Aufträge für einfachere Industrierarbeiten angeworben wurden. Auch die Klientel veränderte sich, es kamen auch jüngere Personen dazu. Mit der gewachsenen Anzahl Teilnehmenden, die nun in einem Raum beschäftigt wurden, und den vielen verschiedenen und teilweise komplexen Beeinträchtigungen der Teilnehmenden wuchsen die Anforderungen ans Personal.

Marianne Schmid schildert, dass auch die Produktionsaufträge zunehmend anspruchsvoller geworden sind. Heute muss mehr Zeit für die Arbeitsvorbereitung aufgewendet und mehr kontrolliert werden, ob die Aufträge korrekt ausgeführt sind. Ausserdem sind die Ansprüche punkto Abgabeterminen gestiegen. Dazu kamen neue Anforderungen mit der Dokumentation, der IT und Veränderungen und Umstrukturierungen in der Organisation. Dies beschäftigte sie, ihre Energie konzentrierte sie jedoch, wenn immer möglich, auf die Teilnehmenden der Tagesstruktur. Deren Freude an der Beschäftigung, gelingende Arbeitsbeziehungen und eine positive Stimmung in der Werkstatt lagen ihr am Herzen.

Bei allen Herausforderungen verging Marianne Schmid die Freude und die Motivation an der Arbeit nie. Sie möge sich nicht an einen Tag erinnern, an dem sie nicht gerne arbeiten gekommen sei, meint sie. Immer hätten sich auch heitere und lustige Begebenheiten zugetragen und die Zufriedenheit der Klientel habe ihr viel gegeben. Auch freut sie sich über das vielseitige Angebot, dass in unserer Tagesstruktur in letzter Zeit geschaffen wurde.

Ihre ruhige, zurückhaltende und heitere Art, grosse Ausdauer und Geduld sowie ihre Flexibilität und Bereitschaft, im Team einzu-

25 Jahre bei der Schönhalde

springen, wann immer es nötig war, machten Marianne zu einer äusserst geschätzten Arbeitskollegin.

Im Juni 2023 wird Marianne Schmid pensioniert. Sie ist sicher, dass sie die Arbeitsstelle in der Schönhalde mit einem lachenden und einem weinenden Auge verlassen wird. Die vielen Klientinnen und Klienten, mit denen sie langjährige Arbeitsbeziehungen hatte, wird sie vermissen - dies wird ganz sicher auch umgekehrt der Fall sein. Sie freut sich aber auch darauf, mehr Zeit mit ihrer Familie,

insbesondere mit ihren Enkelkindern, verbringen zu können. Auch gefällt ihr die Aussicht auf gemeinsame Ausflüge mit ihrem Mann und mehr Zeit zum Pflegen von sozialen Kontakten im Dorf und in Vereinen. «Eifach chli chöne sii» kam in den vielen Jahren zwischen Familie, Berufstätigkeit und Arbeit auf dem Bauernhof oft zu kurz. Darauf freut sie sich nun.

Wir danken Marianne Schmid herzlich für den langjährigen Einsatz in der Schönhalde und wünschen ihr viel Freude und alles Gute.



Bild: Marianne Schmid (r) mit Maria Gächter

Bewohnenden-Rat

«Wo brännts?» – unser Bewohnenden-Rat

Selbstbestimmung und Partizipation ist uns ein grosses Anliegen. Unsere Bewohnenden wollen ihr Leben und ihren Alltag möglichst weitgehend selbst bestimmen und gestalten können. Der Bewohnenden-Rat ist ein wertvolles Mittel dazu, Meinungen, Wünsche und Anliegen zum Wohnen, zur Tagesstruktur und zur Freizeitgestaltung abzuholen und umzusetzen. Für die erfolgreiche Etablierung des Rates war das Ende 2021 eingeführte neue Konzept von grossem Nutzen, weil es Struktur und Verbindlichkeit gibt. Das Konzept regelt unter anderem die Wahl der Delegierten, den Sitzungsablauf, die Kommunikation und das Vorgehen bei der Meinungsfindung sowie bei der Analyse und der Umsetzung der Traktanden.

Der Rat besteht aus mindestens fünf Delegierten und wird von je einem Team- und einem Geschäftsleitungsmitglied begleitet, welche die Transparenz und die Weiterleitung der Themen an die Bewohnenden, die Leitungspersonen und das Team sicherstellen. Die Sitzungen finden in regelmässigen Abständen statt. Um die laufenden Inputs und Rückmeldungen von allen, die sich einbringen möchten, zu sammeln, hat Bewohner Reini Gasser einen originellen Briefkasten aus einem ausrangierten Feuerlöscher geschaffen und ihn mit «Wo brännts?» beschriftet. Er ist an einer gut sichtbaren Stelle in unserer Cafeteria platziert.

Die von den Delegierten, Bewohnenden, dem Team und der Leitung eingebrachten Traktanden sind vielfältig und reichen von Wünschen zu Feriendestinationen bis hin zu Regeln über den Umgang miteinander. Ein häufig besprochenes Thema ist beispielsweise die Verpflegung, weil die gemeinsam eingenommenen Mahlzeiten im Alltag zentral und ein wichtiger Treffpunkt für Austausch und Begegnungen

sind. Ideen und Mitsprache sind hier also besonders gefragt. Igor Vitakic, Leiter Gastronomie, besucht die Bewohnenden-Rat-Sitzungen daher regelmässig, um Rückmeldungen abzuholen und die Mitbestimmung zum Thema Essen zu fördern. So führte er beispielsweise an einer Sitzung eine Brot-Degustation durch. Die Delegierten konnten sich auf diese Weise diejenige Bäckerei als Lieferanten aussuchen, deren Backwaren ihrem Geschmack am meisten entspricht.

Partizipation ist ein Prozess. Er benötigt Zeit, Geduld, Offenheit und Bereitschaft zur Weiterentwicklung – sowohl von den Menschen, die bei uns leben und eine Tagesstruktur wahrnehmen, als auch vom Team und den Leitungspersonen. Unser Ziel ist es, dass sich die Delegierten des Bewohnenden-Rats stark und kompetent genug fühlen, um die Sitzungsleitung und das Protokollieren weitgehend selbständig zu übernehmen und Projekte möglichst autonom umsetzen zu können.

Dass wir auf gutem Weg sind und der Rat Freude macht und gut ankommt, zeigte uns Ende des Jahres die Bereitschaft aller sechs Delegierten, weiterhin im Bewohnenden-Rat mitzuwirken. Zwei weitere haben sich für die Neuwahl für das folgende Jahr aufstellen lassen. Die Arbeit der Delegierten und der beiden Teammitglieder wurde anlässlich eines gemeinsamen Abendessens in einem italienischen Restaurant gewürdigt – und ausgiebig genossen.

Bewohnenden Rat



Kommentar zu Fotos mit unseren Bewohnenden:

Mit zunehmender und einfacher Verbreitung von Fotos – vor allem über Social Media Kanäle – sinkt bei unseren Bewohnenden die Bereitschaft, in einer Broschüre wie der vorliegenden oder auf unserer Web Site abgebildet zu werden.

Wir respektieren das selbstverständlich und präsentieren Ihnen andere Sujets aus der Schönhalde.

Für alle Bilder mit Personen liegen uns schriftliche Einverständniserklärungen der Bewohnenden vor.

Ferien mit Bewohnenden im Nach-Corona-Jahr

Aufgrund der Covid-Pandemie konnten wir in den beiden Vorjahren keine Ferienreisen mit unseren Bewohnenden durchführen. Das Bedürfnis nach einer «Luftveränderung» war deshalb im Jahr 2022 besonders gross. Um den vielen verschiedenen Wünschen möglichst gerecht zu werden, wurde das Thema Ferien Anfang Jahr im Bewohnenden-Rat diskutiert. So entstand die Idee, drei verschiedene Destinationen anzubieten.

Nebst Jost Bierdämpfels bereits traditionellem Campieren auf dem Randen im Frühsommer wünschten sich die Wohnschülerinnen und -schüler sowie weitere interessierte junge Bewohnende diesmal einen Roadtrip in die Ostschweiz. Das von Jost und Aina Campos begleitete verlängerte Wochenende im September führte zuerst an den Bodensee nach Lindau, Deutschland und dann weiter über die Stadt St. Gallen ins Bündnerland. Highlights waren die viel bewunderten, putzigen Berberaffen in Salem, das Baden im Säntispark sowie die Rheinschlucht, von der

nach der Rückkehr sogar diejenigen begeistert berichteten, die sich sonst nicht so fürs Wandern begeistern.

Am 12. September starteten die von Raphael Kahler mit viel Organisationstalent arrangierten Strandferien auf Mallorca mit dem Abflug in Kloten. Die neun teilnehmenden Bewohnenden freuten sich ungemein auf die Reise, waren aber auch aufgeregt – insbesondere natürlich diejenigen unter ihnen, die zum ersten Mal in ihrem Leben im Flugzeug unterwegs waren. Nicht nur bei Ankunft im Hotel Playa Dorada in Sa Coma an der Ostküste Mallorcas zeigte sich das Wetter von der besten Seite. Die Teilnehmenden sowie die drei Teammitglieder Aina Aragai, Kevin Vail und Raphael Kahler konnten die Sonne während der ganzen Woche geniessen. In den grosszügigen Zimmern mit Meerblick fühlten sich alle rundum wohl. Da Erholung das Ziel war, war bewusst wenig Programm geplant worden. Trotzdem erfreuten sich die Teilnehmenden an den vielen möglichen Aktivitäten.



Bild links (v.l.n.r.):
Miedijana Jahija
Name uns bekannt
Martin Schliewack
Axmed Ibrahim Alasow
Fabian Brander
Jost Bierdämpfel
Wilhelm Eglhoff

Bild rechts oben (v.l.n.r.):
Rheinhard Gasser
Remo Keller
Salvatore Piscazzi
Aida Aragai
Name uns bekannt
Raphael Kahler
Fabian Suter

So konnten sie im Hotel am Sportprogramm teilnehmen, welches unter anderem Wasserball, Yoga, Aquafit, Tischtennis und Billard bot. Ausserdem unternahmen sie eine gemeinsame Fahrradtour und besuchten eine der grössten Tropfsteinhöhlen Europas, die

Christine Bianchi, Kevin Beglinger und Monika Dellenbach organisierten verschiedene Ausflüge. So besuchten sie unter anderem den Markt in Lugano und unternahmen eine Schifffahrt auf dem Lago di Lugano. Auch sorgten sie dafür, dass die Wandervögel unter

ihnen nicht zu kurz kamen. Das kleine, herzige Dorf Sessa bot zudem allen die Möglichkeit für selbständige Erkundungen.

Die Nachrichten auf den Postkarten und die Rückmeldungen nach den Ferien waren durchwegs positiv. Alles war gut geplant, engagiert und mit viel Einfühlungsvermögen durchgeführt.



«Cuevas del Drach». Gerne wurde auch auf dem Markt geschlendert und ein Andenken erstanden. Ein Highlight war natürlich das Baden im Meer. Das klare, blaue Wasser und die weiten Strände luden zum Verweilen sowie zum Ball- und Frisbee spielen ein. Das alles verursachte Hunger, der zum Beispiel mit einer feinen Paella gestillt wurde. Wie der Hinflug verlief auch die Rückreise reibungslos und die Teilnehmenden kamen braungebrannt und erholt zurück.

An dieser Stelle möchten wir allen genannten Mitarbeitenden für ihren grossen Einsatz herzlich danken.

Ende September verbrachten zehn Ruhesuchende fünf gemütliche Tage im Hotel Grappoli in Sessa im Tessin.



Bild (v.l.n.r.): René Kolb, Christine Bianchi, Werner Gaisser



Bewohnendenstatistik per 31.12.

| Betreute Bewohnende | 2022 | 2021 |
|----------------------------|-------------|-------------|
| Bewohnende per 31.12. | 63 | 60 |
| Eintritte | 9 | 14 |
| Austritte | 11 | 11 |
| Betreuungstage | 2022 | 2021 |
| Kanton Schaffhausen | 18'504 | 16298 |
| Ausserkantonale | 4'623 | 4567 |
| Total Betreuungstage | 23'127 | 20'865 |

Teilnehmendestatistik Werkstatt per 31.12.

| Teilnehmende | 2022 | 2021 |
|---------------------------|-------------|-------------|
| Bestand 1.1. | 35 | 32 |
| Eintritte | 7 | 9 |
| Austritte | 6 | 7 |
| Bestand 31.12. | 36 | 34 |
| Geleistete Stunden | 2022 | 2021 |
| Stunden | 27'187 | 28'562 |

Töggeli für systemische Aufstellungen – produziert in unserem Atelier

Bilanz

| in Schweizer Franken | 31.12.2022 | 31.12.2021 |
|---|---------------------|---------------------|
| AKTIVEN | | |
| Flüssige Mittel ¹⁾ | 526'993.11 | 622'800.81 |
| Forderungen aus Leistungen für Betreute ²⁾ | 110'740.89 | 57'295.10 |
| Übrige Forderungen ³⁾ | 109'082.19 | 105'850.89 |
| Aktive Rechnungsabgrenzung ⁴⁾ | 182'492.98 | 91'657.73 |
| Total Umlaufvermögen | 929'309.17 | 877'604.53 |
| Sachanlagen ⁵⁾ | 3'042'539.10 | 3'251'600.49 |
| Finanzanlagen ⁶⁾ | 11.00 | 11.00 |
| Total Anlagevermögen | 3'042'550.10 | 3'251'611.49 |
| TOTAL AKTIVEN | 3'971'859.27 | 4'129'216.02 |
| PASSIVEN | | |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 80'686.96 | 121'854.29 |
| Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten ⁷⁾ | 141'419.23 | 154'551.15 |
| Passive Rechnungsabgrenzung ⁸⁾ | 20'000.00 | 47'348.50 |
| Rückstellungen kurzfristig ⁹⁾ | 59'077.66 | 29'700.00 |
| Total kurzfristiges Fremdkapital | 301'183.85 | 353'453.94 |
| Hypotheken | 1'880'000.00 | 1'940'000.00 |
| Investitionsbeitrag Kanton SH Umbau | - | - |
| Total langfristiges Fremdkapital | 1'880'000.00 | 1'940'000.00 |
| Schwankungsfonds | -163'739.00 | -163'739.00 |
| Fonds zweckgeb. Anschaffungen | 8'820.00 | - |
| Total Fondskapital | -154'919.00 | -163'739.00 |
| Eigenkapital | 1'999'501.08 | 1'987'399.52 |
| Jahresergebnis | -53'906.66 | 12'101.56 |
| Total Eigenkapital | 1'945'594.42 | 1'999'501.08 |
| TOTAL PASSIVEN | 3'971'859.27 | 4'129'216.02 |

Betriebsrechnung

| in Schweizer Franken | | 31.12.2022 | 31.12.2021 |
|--|-----|---------------------|---------------------|
| ERTRAG | | | |
| Pensionstaxen | 10) | 3'096'054.40 | 2'677'469.31 |
| Betriebsbeiträge | 11) | 590'652.60 | 509'273.09 |
| Erträge aus sonstigen Leistungen für Betreute | | | |
| Erträge aus Leistungen für Personal und Dritte | 12) | 17'232.30 | 14'128.50 |
| Erträge aus Warenverkäufen der Beschäftigung | 13) | 34'229.50 | 43'231.61 |
| Total Erträge aus erbrachten Leistungen | | 3'738'168.80 | 3'244'102.51 |
| Spenden | 14) | 27'808.40 | 48'519.00 |
| Total Erträge aus Zuwendungen | | 27'808.40 | 48'519.00 |
| TOTAL ERTRÄGE | | 3'765'977.20 | 3'292'621.51 |
| AUFWAND | | | |
| Besoldungen | 15) | 1'913'520.21 | 1'730'913.56 |
| Sozialleistungen | | 431'181.80 | 405'801.70 |
| Personalnebenaufwand | | 79'802.33 | 67'343.60 |
| Honorare für Leistungen Dritter | | 2'229.60 | 1'572.40 |
| Total Personalaufwand | | 2'426'733.94 | 2'205'631.26 |
| Medizinischer Bedarf | | 12'841.80 | 26'220.00 |
| Lebensmittel und Getränke | 16) | 258'372.50 | 169'513.48 |
| Haushaltsaufwand | | 37'791.78 | 26'970.56 |
| Unterhalt und Reparaturen | 17) | 57'280.93 | 65'084.85 |
| Aufwand für Anlagennutzung | | 598'505.35 | 542'489.40 |
| Abschreibungen mobile Sachanlagen | | 83'668.45 | 70'885.89 |
| Energie und Wasser | | 53'623.70 | 56'516.84 |
| Freizeit und Ferien für Betreute | | 30'689.25 | 7'271.70 |
| Büro- und Verwaltungsaufwand | | 231'867.45 | 116'661.87 |
| Werkzeug- und Materialaufwand Beschäftigung | | 22'540.21 | 8'649.05 |
| Übriger Sachaufwand | | 33'696.92 | 48'691.90 |
| Total Sachaufwand | | 1'420'878.34 | 1'138'955.54 |
| TOTAL AUFWAND | | 3'847'612.28 | 3'344'586.80 |

| in Schweizer Franken | | 31.12.2022 | 31.12.2021 |
|---|-----|-------------------|-------------------|
| BETRIEBSERGEBNIS I | | -81'635.08 | -51'965.29 |
| Finanzertrag | | 226.49 | 190.32 |
| Finanzaufwand | | 1'279.14 | 1'979.60 |
| BETRIEBSERGEBNIS II | | -82'687.73 | -53'754.57 |
| Ausserordentlicher Ertrag | 18) | 36'561.37 | 138'721.28 |
| Ausserordentlicher Aufwand | 19) | - | 8'174.20 |
| Liegenschaftsertrag | 20) | 323'769.85 | 310'301.00 |
| Hypothekarzinsaufwand | 20) | 29'408.75 | 32'111.15 |
| Baurechtszinsaufwand | 20) | 11'763.30 | 11'707.95 |
| Liegenschaftsaufwand | 20) | 92'232.40 | 141'847.15 |
| Abschreibungen | 20) | 189'325.70 | 189'325.70 |
| Total Ergebnis Liegenschaften | 20) | 1'039.70 | -64'690.95 |
| JAHRESERGEBNIS VOR FONDSERGEBNIS / ZUWENDUNG STIFTUNG | | -45'086.66 | 12'101.56 |
| Zuweisung zweckgebundene Fonds | | -8'820.00 | - |
| Entnahme zweckgebundene Fonds | | - | - |
| Verwendung zweckgebundene Fonds | | - | - |
| Fondsergebnis | | -8'820.00 | - |
| JAHRESERGEBNIS NACH FONDSERGEBNIS / ZUWENDUNG STIFTUNG | | -53'906.66 | 12'101.56 |

Geldflussrechnung

| in Schweizer Franken | 31.12.2022 | 31.12.2021 |
|---|-------------------|-------------------|
| GELDFLUSS AUS BETRIEBSTÄTIGKEIT | | |
| Jahresergebnis vor Fondsergebnis | -45'086.66 | 12'101.56 |
| - Zweckgebundene Spenden | -8'820.00 | - |
| + Abschreibungen auf Sachanlagen | 272'994.15 | 260'211.59 |
| + Abnahme/ - Zunahme Forderungen | -56'677.09 | 102'648.84 |
| + Abnahme/ - Zunahme aktive Rechnungsabgrenzungen | -90'835.25 | 43'518.84 |
| + Zunahme / - Abnahme kurzfristige Verbindlichkeiten | -54'299.25 | 56'195.23 |
| + Zunahme / - Abnahme passive Rechnungsabgrenzungen | -27'348.50 | -34'257.25 |
| + Zunahme / - Abnahme kurzfristige Rückstellungen | 29'377.66 | -24'200.00 |
| GELDFLUSS AUS BETRIEBSTÄTIGKEIT (CASHFLOW) | 19'305.06 | 416'218.81 |
| GELDFLUSS AUS INVESTITIONSTÄTIGKEIT | | |
| - Investitionen in immobile Sachanlagen | - | -23'204.00 |
| - Investitionen in Betriebseinrichtungen und Mobilien | -41'872.90 | -11'582.05 |
| - Investitionen in Fahrzeuge | - | -33'650.00 |
| - Investitionen in Werkzeuge und Geräte | -3'376.30 | - |
| - Investitionen in Büromaschinen, IT | -18'683.56 | -20'234.59 |
| + Desinvestitionen immobile Sachanlagen | - | - |
| + Desinvestitionen Fahrzeuge | - | 17'000.00 |
| GELDFLUSS AUS INVESTITIONSTÄTIGKEIT | -63'932.76 | -71'670.64 |
| GELDFLUSS AUS FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT | | |
| + Zweckgebundene Spenden | 8'820.00 | - |
| + Aufnahme von Hypotheken/Darlehen | - | - |
| - Amortisationen von Hypotheken/Darlehen | -60'000.00 | -60'000.00 |
| GELDFLUSS AUS FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT | -51'180.00 | -60'000.00 |
| VERÄNDERUNG FLÜSSIGE MITTEL | -95'807.70 | 284'548.17 |
| LIQUIDITÄTSNACHWEIS | | |
| BESTAND FLÜSSIGE MITTEL PER 01.01. | 622'800.81 | 338'252.64 |
| + Zunahme / - Abnahme Flüssige Mittel | -95'807.70 | 284'548.17 |
| BESTAND FLÜSSIGE MITTEL PER 31.12. | 526'993.11 | 622'800.81 |

Grundlagen der Rechnungslegung

STANDARDS

Die Rechnungslegung der Stiftung Schönhalde erfolgt in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER (Fachempfehlungen zur Rechnungslegung), insbesondere mit FER 21 (Rechnungslegung für gemeinnützige, soziale Non-Profit-Organisationen), dem schweizerischen Obligationenrecht und den Bestimmungen der Stiftungsurkunde. Sie vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stiftung (true and fair view).

KONSOLIDIERUNGSKREIS

Es gibt keine Partnerinstitutionen, bei denen die Stiftung Schönhalde einen beherrschenden Einfluss ausübt.

GRUNDSÄTZE DER RECHNUNGSLEGUNG

Der Grundsatz der Rechnungslegung und Berichtserstattung für die Jahresrechnung ist die Fortführung der Tätigkeit. Aufwand und Ertrag werden nach dem Entstehungszeitpunkt periodengerecht abgegrenzt. Die Grundsätze der Rechnungslegung sind Vollständigkeit, Klarheit, Wesentlichkeit, Vorsicht und Stetigkeit.

BILANZSTICHTAG

Der Bilanzstichtag ist der 31. Dezember.

BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

Die wichtigsten Bilanzierungsgrundsätze sind nachfolgend beschrieben:

Flüssige Mittel

Flüssige Mittel sind zu Nominalwerten bewertet.

Forderungen

Forderungen gegenüber Betreuten sowie die übrigen Forderungen werden zu Nominalwerten abzüglich betriebswirtschaftlich notwendiger Wertberichtigungen ausgewiesen. Die Berechnung der Wertberichtigung (Delkredere) wird nach folgenden Verfahren vorgenommen: Einzelwertberichtigung aufgrund spezifischer Bonitäts- und Altersrisiken.

Sachanlagen

Sachanlagen werden zu Anschaffungskosten abzüglich der erforderlichen Abschreibungen gemäss Richtlinien der IVSE bilanziert. Die Aktivierungsgrenze beträgt bei immobilien Sachanlagen CHF 50'000.-, bei mobilen Sachanlagen CHF 3'000.- Wertmässig wesentliche Gruppen von Anlagegütern wie Betten, Computer, Schränke, Stühle und Tische, die als

Einzelobjekte die Aktivierungsgrenze nicht überschreiten, aber als Gruppe zusammen einen Betrag von über CHF 20'000 ergeben, wurden bis am 31.12.2017 ebenfalls aktiviert. Ab dem 01.01.2018 werden diese Massengüter nicht mehr aktiviert und wertmässig noch bilanzierte Massengüter per 31.12.2018 vollständig abgeschrieben und ausgebucht. Neu gilt für alle Anschaffungen die Aktivierungsgrenze der entsprechenden Sachanlagen.

Die Abschreibungen erfolgen gemäss übergeordneten kantonalen Richtlinien bzw. Richtlinien der IVSE linear von den Anschaffungswerten über folgende Nutzungsdauern:

| | |
|---------------------------------------|--------------------|
| Grundstücke | keine Abschreibung |
| Immobilien | 25 Jahre |
| Maschinen | 5 Jahre |
| Betriebseinrichtungen und Mobilien | 5 Jahre |
| Fahrzeuge | 5 Jahre |
| Informatik- und Kommunikationssysteme | 3 Jahre |

Finanzanlagen

Finanzanlagen werden zu Anschaffungskosten unter Abzug allfälliger Wertbeeinträchtigungen bewertet.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie die übrigen Verbindlichkeiten werden zu Nominalwerten ausgewiesen.

Rückstellungen

Rückstellungen werden für bestehende oder wirtschaftlich verursachte Verpflichtungen gebildet. Die Höhe basiert auf der Einschätzung der zu erwartenden zukünftigen Aufwendungen.

Übriges kurz- und langfristiges

Fremdkapital

Das übrige kurz- und langfristige Fremdkapital wird zu Nominalwerten eingestellt.

Erläuterungen zur Bilanz / Betriebsrechnung

| in Schweizer Franken | | 31.12.2022 | 31.12.2021 |
|----------------------|---|-------------------|-------------------|
| 1 | FLÜSSIGE MITTEL | | |
| | Kassen | 34'774.70 | 23'569.60 |
| | Bankguthaben | 492'218.41 | 599'231.21 |
| | TOTAL FLÜSSIGE UND GELDNAHE MITTEL | 526'993.11 | 622'800.81 |
| 2 | FORDERUNGEN AUS LEISTUNGEN FÜR BETREUTE | | |
| | Forderungen aus Leistungen für Betreute | 67'878.89 | 66'791.30 |
| | Forderungen aus Produktionsleistungen | - | 4'003.80 |
| | Forderungen aus Betriebsbeiträgen Kt SH | 46'802.00 | - |
| | Wertberichtigung Forderungen (Delkrede) | -3'940.00 | -13'500.00 |
| | TOTAL FORDERUNGEN AUS LEISTUNGEN FÜR BETREUTE | 110'740.89 | 57'295.10 |
| 3 | ÜBRIGE FORDERUNGEN | | |
| | Guthaben ESTV (Verrechnungssteuer) | 77.00 | 57.75 |
| | Forderungen Sozialversicherungen | - | 6'958.45 |
| | Div. Mieterkautionkonti für Wohnungen Bewohner | 78'386.39 | 73'550.29 |
| | Vorschüsse an Bewohnende | 5'453.65 | - |
| | Aktiven Liegenschaftsabrechnung M. Dietschi AG | 25'165.15 | 25'284.40 |
| | Geleistete Anzahlungen | - | - |
| | TOTAL ÜBRIGE FORDERUNGEN | 109'082.19 | 105'850.89 |
| 4 | AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNG | | |
| | Geschätzte ausstehende Betriebsbeiträge/Defizitbeiträge | - | - |
| | Diverse aktive Rechnungsabgrenzungen | 182'492.98 | 91'657.73 |
| | TOTAL AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNGEN | 182'492.98 | 91'657.73 |
| 5 | SACHANLAGEN | | |
| | siehe separates Blatt | | |
| 6 | FINANZANLAGEN | | |
| | Aktien und Obligationen Inland | 11.00 | 11.00 |
| | TOTAL FINANZANLAGEN | 11.00 | 11.00 |

| in Schweizer Franken | | 31.12.2022 | 31.12.2021 |
|----------------------|---|---------------------|---------------------|
| 7 | ÜBRIGE KURZFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN | | |
| | Verbindlichkeiten Kt SH (Betriebsbeiträge) | 31'720.00 | 33'747.10 |
| | Verbindlichkeiten Kt SH (Investitionszuschläge) | 19'104.50 | 9'154.02 |
| | Verbindlichkeiten gegenüber Sozialversicherungen | 13'652.45 | 37'428.53 |
| | Passiven Liegenschaftsabrechnung M. Dietschi AG | 49'479.85 | 50'497.45 |
| | Diverse übrige kurzfristige Verbindlichkeiten | 27'462.43 | 23'724.05 |
| | TOTAL ÜBRIGE KURZFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN | 141'419.23 | 154'551.15 |
| 8 | PASSIVE RECHNUNGSABGRENZUNGEN | | |
| | Passive Rechnungsabgrenzungen Betriebsbeitrag | - | - |
| | Diverse passive Rechnungsabgrenzungen | 20'000.00 | 47'348.50 |
| | TOTAL PASSIVE RECHNUNGSABGRENZUNGEN | 20'000.00 | 47'348.50 |
| 9 | RÜCKSTELLUNGEN KURZFRISTIG | | |
| | Rückstellungen Ferien-/Überzeitguthaben | 59'077.66 | 29'700.00 |
| | TOTAL RÜCKSTELLUNGEN KURZFRISTIG | 59'077.66 | 29'700.00 |
| 10 | PENSIONSTAXEN | | |
| | Pensionstaxen Kanton Schaffhausen (Standortkanton) | 2'500'933.78 | 2'163'271.35 |
| | Pensionstaxen andere Kantone | 585'861.57 | 522'107.87 |
| | Veränderung Delkredere | 9'259.05 | -7'909.91 |
| | TOTAL PENSIONSTAXEN | 3'096'054.40 | 2'677'469.31 |
| 11 | BETRIEBSBEITRÄGE | | |
| | Betriebsbeiträge der Gemeinden (innerkantonal) | 153'893.44 | 167'899.33 |
| | Betriebsbeiträge Kanton Schaffhausen (Standortkanton) | 283'747.65 | 202'487.90 |
| | Betriebsbeiträge andere Kantone | 153'011.51 | 138'885.86 |
| | TOTAL BETRIEBSBEITRÄGE | 590'652.60 | 509'273.09 |
| 12 | ERTRÄGE AUS LEISTUNGEN FÜR PERSONAL UND DRITTE | | |
| | Personalverpflegung | 15'714.50 | 14'128.50 |
| | Übrige Nebenerlöse | 1'517.80 | - |
| | TOTAL ERTRÄGE AUS LEISTUNGEN FÜR PERSONAL UND DRITTE | 17'232.30 | 14'128.50 |

Finanzbericht 2022

| in Schweizer Franken | 31.12.2022 | 31.12.2021 |
|--|---------------------|---------------------|
| 13 ERTRÄGE AUS WARENVERKÄUFEN DER BESCHÄFTIGUNG | | |
| Ertrag aus Dienstleistungen | 34'638.30 | 38'723.86 |
| Ertrag aus Eigenleistungen | -408.80 | 4'507.75 |
| TOTAL ERTRÄGE AUS WARENVERKÄUFEN DER BESCHÄFTIGUNG | 34'229.50 | 43'231.61 |
| 14 SPENDEN | | |
| Spenden ohne Zweckbindung | 18'988.40 | 48'519.00 |
| Spenden mit Zweckbindung | 8'820.00 | 30'000.00 |
| Verwendung Spenden mit Zweckbindung | - | -30'000.00 |
| TOTAL SPENDEN | 27'808.40 | 48'519.00 |
| 15 BESOLDUNGEN | | |
| Besoldungen | 1'877'165.91 | 1'721'958.80 |
| Löhne Betreute | 26'985.45 | 25'374.65 |
| Leistungen EO | - | -15'076.00 |
| Leistungen UVG/KTG | -1'784.70 | -6'450.40 |
| Gemietetes Personal | 11'153.55 | 5'106.51 |
| TOTAL BESOLDUNGEN | 1'913'520.21 | 1'730'913.56 |
| 16 LEBENSMITTEL UND GETRÄNKE | | |
| Lebensmittel + Getränke | 210'724.30 | 122'234.58 |
| Verpflegungsleistungen Dritter | 47'648.20 | 47'278.90 |
| TOTAL LEBENSMITTEL UND GETRÄNKE | 258'372.50 | 169'513.48 |
| 17 UNTERHALT UND REPARATUREN | | |
| Unterhalt und Reparaturen Immobilien | 6'605.35 | 21'363.81 |
| Unterhalt und Reparaturen Mobilien | 12'827.99 | 14'045.39 |
| Unterhalt und Reparaturen Fahrzeuge | 17'778.21 | 21'191.65 |
| Unterhalt und Reparaturen Informatik- und Kommunikationssystem | 1'117.23 | 8'484.00 |
| Unterhalt und Reparaturen der Maschinen und Anlagen | 18'952.15 | - |
| TOTAL UNTERHALT UND REPARATUREN | 57'280.93 | 65'084.85 |

| in Schweizer Franken | 31.12.2022 | 31.12.2021 |
|--|-------------------|--------------------|
| 18 AUSSERORDENTLICHER ERTRAG | | |
| Betriebsbeitrag 2020 | - | 138'721.28 |
| Betriebsbeitrag 2021 | 2'225.12 | - |
| Swica Überschussbeteiligung | 7'131.75 | - |
| Entschädigung Covid 19 Betriebsabrechnung 2021 | 18'797.00 | - |
| Diverses | 8'407.50 | - |
| TOTAL AUSSERORDENTLICHER ERTRAG | 36'561.37 | 138'721.28 |
| 19 AUSSERORDENTLICHER AUFWAND | | |
| Ausbuch. SHKB 709.394-4 124 MZK, Sald. 27.11.2019 | - | 3'327.75 |
| Ausbuch. SHKB 709.394-4 108 MZK, Sald. 07.05.2020 | - | 658.35 |
| Rückzahlung Doppelzahlung aus Dez 2020 | - | 4'188.10 |
| TOTAL AUSSERORDENTLICHER AUFWAND | - | 8'174.20 |
| 20 LIEGENSCHAFTSABRECHNUNG RHEINGOLDSTRASSE 35 | | |
| Mietertrag | 30'000.00 | 30'000.00 |
| Unterhalt und Reparaturen | 11'365.50 | 9'250.05 |
| Abschreibungen | 24'718.25 | 24'718.30 |
| TOTAL LIEGENSCHAFTSERGEBNIS RHEINGOLDSTRASSE 35 | -6'083.75 | -3'968.35 |
| LIEGENSCHAFTSABRECHNUNG INDUSTRIESTRASSE 31 | | |
| Mietertrag | 150'000.00 | 150'000.00 |
| Unterhalt und Reparaturen | 40'936.00 | 27'013.45 |
| Hypothekarzinsen | 9'393.65 | 9'393.65 |
| Abschreibungen | 71'637.25 | 71'637.20 |
| TOTAL LIEGENSCHAFTSERGEBNIS INDUSTRIESTRASSE 31 | 28'033.10 | 41'955.70 |
| LIEGENSCHAFTSABRECHNUNG EMMERSBERG | | |
| Mietertrag | 143'769.85 | 130'301.00 |
| Unterhalt und Reparaturen | 39'930.90 | 105'583.65 |
| Hypothekarzinsen | 20'015.10 | 22'717.50 |
| Baurechtzinsen | 11'763.30 | 11'707.95 |
| Abschreibungen | 92'970.20 | 92'970.20 |
| TOTAL LIEGENSCHAFTSERGEBNIS EMMERSBERG | -20'909.65 | -102'678.30 |

Sachanlagen

| ANSCHAFFUNGSWERTE | Bestand 1.1.22 | Zugänge | Abgänge | Bestand 31.12.22 |
|------------------------------------|-----------------------|------------------|-------------------|-------------------------|
| Lieg. Rheingoldstr. Neuhausen | 616'832.00 | - | - | 616'832.00 |
| Lieg. Industriestr. Neuhausen | 1'191'884.35 | - | - | 1'191'884.35 |
| Anbau Industriestr. Neuhausen | 727'441.77 | - | - | 727'441.77 |
| Umbau Industriestr. Neuhausen | 140'872.02 | - | - | 140'872.02 |
| Lieg. Emmersbergstr. Schaffhausen | 2'324'255.30 | - | - | 2'324'255.30 |
| Betriebseinrichtungen und Mobilien | 314'575.48 | 41'872.90 | 22'993.93 | 333'454.45 |
| Fahrzeuge | 83'451.60 | - | 16'501.60 | 66'950.00 |
| Werkzeuge & Geräte | - | 3'376.30 | - | 3'376.30 |
| Büromaschinen, IT | 122'530.43 | 18'683.56 | 74'884.21 | 66'329.78 |
| Total Anschaffungswerte | 5'521'842.95 | 63'932.76 | 114'379.74 | 5'471'395.97 |

| KUMULIERTE ABSCHREIBUNGEN | Bestand 1.1.22 | Abgänge | Abschreibungen | Bestand 31.12.22 |
|--|-----------------------|-------------------|-----------------------|-------------------------|
| Lieg. Rheingoldstr. Neuhausen | 334'367.55 | - | 24'718.25 | 359'085.80 |
| Lieg. Industriestr. Neuhausen | 684'558.55 | - | 71'637.25 | 756'195.80 |
| Lieg. Emmersbergstr. Schaffhausen | 929'702.00 | - | 92'970.20 | 1'022'672.20 |
| Betriebseinrichtungen und Mobilien | 149'185.91 | 22'993.93 | 66'690.50 | 192'882.48 |
| Fahrzeuge | 70'131.60 | 16'501.60 | 3'330.00 | 56'960.00 |
| Werkzeuge & Geräte | - | - | 675.25 | 675.25 |
| Büromaschinen, IT | 102'296.85 | 74'884.21 | 12'972.70 | 40'385.34 |
| Total kumulierte Abschreibungen | 2'270'242.46 | 114'379.74 | 272'994.15 | 2'428'856.87 |

| BUCHWERTE | Bestand 31.12.22 |
|------------------------------------|-------------------------|
| Lieg. Rheingoldstr. Neuhausen | 257'746.20 |
| Lieg. Industriestr. Neuhausen | 435'688.55 |
| Anbau Industriestr. Neuhausen | 727'441.77 |
| Umbau Industriestr. Neuhausen | 140'872.02 |
| Lieg. Emmersbergstr. Schaffhausen | 1'301'583.10 |
| Betriebseinrichtungen und Mobilien | 140'571.97 |
| Fahrzeuge | 9'990.00 |
| Werkzeuge & Geräte | 2'701.05 |
| Büromaschinen, IT | 25'944.44 |
| Total Buchwerte | 3'042'539.10 |

Rechnung über die Veränderung des Kapitals

| MITTEL AUS FONDSKAPITAL | Bestand 01.01.22 | Zuweisung | Verwendung | Interne Transfers | Bestand 31.12.22 |
|-----------------------------|------------------|-----------|------------|-------------------|------------------|
| Fonds zweckg. Anschaffungen | - | 8'820.00 | - | - | 8'820.00 |
| Erlösfonds. | - | 8'820.00 | - | - | 8'820.00 |

| MITTEL AUS FONDSKAPITAL | Bestand 01.01.22 | Zuweisung | Verwendung | Interne Transfers | Bestand 31.12.22 |
|-----------------------------|--------------------|-----------|------------|-------------------|--------------------|
| Schwankungsfonds Wohnen | -109'159.00 | - | - | 422'349.00 | 313'190.00 |
| Schwankungsfonds Beschäft. | -54'580.00 | - | - | -422'349.00 | -476'929.00 |
| Zweckgebundene Fonds | -163'739.00 | - | - | - | -163'739.00 |

| MITTEL AUS FONDSKAPITAL | Bestand 01.01.21 | Zuweisung | Verwendung | Interne Transfers | Bestand 31.12.21 |
|-----------------------------|------------------|--------------------|------------|-------------------|--------------------|
| Schwankungsfonds Wohnen | - | -109'159.00 | - | - | -109'159.00 |
| Schwankungsfonds Beschäft. | - | -54'580.00 | - | - | -54'580.00 |
| Zweckgebundene Fonds | - | -163'739.00 | - | - | -163'739.00 |

| MITTEL AUS EIGENFINANZIERUNG | Bestand 01.01.22 | Zuweisung | Verwendung | Interne Transfers | Bestand 31.12.22 |
|------------------------------|---------------------|-------------------|------------|-------------------|---------------------|
| Eigenkapital | 1'999'501.08 | - | - | -53'906.66 | 1'945'594.42 |
| Jahresergebnis | - | -53'906.66 | - | 53'906.66 | - |
| Eigenkapital | 1'999'501.08 | -53'906.66 | - | - | 1'945'594.42 |

| MITTEL AUS EIGENFINANZIERUNG | Bestand 01.01.21 | Zuweisung | Verwendung | Interne Transfers | Bestand 31.12.21 |
|------------------------------|---------------------|------------------|-------------------|-------------------|---------------------|
| Eigenkapital | 1'823'660.52 | - | 163'739.00 | 12'101.56 | 1'999'501.08 |
| Jahresergebnis | - | 12'101.56 | - | -12'101.56 | - |
| Eigenkapital | 1'823'660.52 | 12'101.56 | 163'739.00 | - | 1'999'501.08 |

Die Zuweisung im Jahr 2022 an die Schwankungsfonds gemäss Kantonalen Verordnung über die öffentliche Sozialhilfe und soziale Einrichtungen (SHEV) erfolgten aus der Ergebnisverwendung des Jahres 2021.

Im Zeitpunkt der Berichterstattung haben die definitiven Zahlen der Kostenrechnung 2022 noch nicht vorgelegen. Sobald die Zahlen definitiv sind, werden die allfälligen Zuweisungen an die Schwankungsfonds im Jahr 2022 vorgenommen.

Offenlegungen von Gesetzes wegen gemäss Artikel 959c OR

| in Schweizer Franken | 31.12.2022 | 31.12.21 |
|---|----------------------|----------------------|
| ENTSCHÄDIGUNGEN AN MITGLIEDER DES STIFTUNGSRATES | | |
| Personalkosten | 12'950.00 | 14'050.00 |
| EVENTUALVERPFLICHTUNG | | |
| Rückerstattung Investitionsbeiträge des Kantons | 656'000.00 | 688'000.00 |
| BRANDVERSICHERUNGSWERTE | | |
| Gebäude | 9'065'000.00 | 9'010'000.00 |
| Waren, Einrichtungen, Geräte, Mobilien | 1'600'000.00 | 1'350'000.00 |
| TOTAL BRANDVERSICHERUNGSWERTE | 10'665'000.00 | 10'360'000.00 |
| ZUR SICHERUNG EIGENER VERPFLICHTUNGEN VERPFÄNDETE AKTIVEN UND AKTIVEN MIT EIGENTUMSVORBEHALT | | |
| Buchwert Liegenschaften | 2'863'331.64 | 3'052'657.34 |
| Schuldbrief Liegenschaften | 3'100'000.00 | 3'100'000.00 |
| Kreditbeanspruchung Liegenschaften | 1'880'000.00 | 1'940'000.00 |
| VERBINDLICHKEITEN GEGENÜBER VORSORGEINRICHTUNGEN (KANTONALE PENSIONSKASSE SCHAFFHAUSEN) | | |
| Verbindlichkeiten | - | 32'162.45 |
| ANZAHL VOLLZEITSTELLEN | | |
| Anzahl Mitarbeitende (in Vollzeitstellen) | 23.10 | 20.70 |
| EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG 31.12.2022 | | |
| Es sind uns keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag bekannt, welche die Rechnung 2022 beeinflussen könnten. | | |
| WEITERE IM ANHANG ZU PUBLIZIERENDE SACHVERHALTE | | |
| Keine | | |

Neuhausen am Rheinfl, 13.06.2023, Stiftung Schönhalde

Beat Schmocker
Präsident des Stiftungsrates

Bruno Weber
Mitglied des Stiftungsrates
Verantwortlicher für die Rechnungslegung

LIENHARD Audit AG

Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision

an den Stiftungsrat der

Stiftung Schönhalde, Neuhausen am Rheinflal

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) der Stiftung Schönhalde für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht nicht der Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und der Stiftungsurkunde ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass

- die Jahresrechnung nicht ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt;
- die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und der Stiftungsurkunde entspricht;
- die Richtlinien des Kantons Schaffhausen zur Rechnungslegung von Einrichtungen für Erwachsene mit Behinderung nicht eingehalten werden.

Zürich, 15. Mai 2023

Mit freundlichen Grüssen

LIENHARD Audit AG



Claudio Piubel
Revisionsexperte
Leitender Revisor



Stephan Lienhard
Revisionsexperte

Beilagen:

- Jahresrechnung 2022 (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang)

Bleicherweg 45, 8027 Zürich, Tel. 044 201 76 00, www.lienhard.ch

 Mitglied von EXPERTsuisse



Seniorenfahrzeug:
Spende der Hatt-
Bucher-Stiftung

Organisation

Rechtsform und Zweck

«Die Stiftung Schönhalde ist eine privatrechtliche Stiftung im Sinne von Art. 80 ff ZGB mit Sitz in Neuhausen am Rheinfall. Sie wurde am 19. Dezember 2014 errichtet und bezweckt die Unterstützung von invaliden Personen im Sinne der schweizerischen Gesetzgebung sowie Personen, die aus sozialen Gründen auf besondere Betreuung und Unterstützung angewiesen sind, in dem sie für sie Wohnmöglichkeiten und Einrichtungen für ihre Betreuung, Beschäftigung und Förderung oder andere zweckdienliche Einrichtungen führt.»

Rechtsform und Zweck

Stiftungsgründer ist der Verein Schönhalde. Die Stiftungsurkunde ist datiert vom 17. Dezember 2014.

STIFTUNGSRAT

Der Stiftungsrat setzt sich aus folgenden Mitgliedern zusammen:

| Mitglied | Funktion | seit |
|---|----------------|------|
| Schmocker Beat Schaffhausen | Präsident | 2014 |
| Weber Bruno Schaffhausen | Vize-Präsident | 2014 |
| Atzbacher Heiko Schaffhausen | Mitglied | 2014 |
| Brenn Faas Franziska Neuhausen am Rheinfall | Mitglied | 2014 |
| Felix Dorothe Uhwiesen | Mitglied | 2014 |
| Mohr Volker Schaffhausen | Mitglied | 2014 |

Alle Stiftungsräte zeichnen kollektiv zu zweien.

REVISIONSSTELLE

Lienhard Audit AG, Zürich
(Verantwortlicher Revisor: Claudio Piubel)

GESCHÄFTSLEITUNG

Die Geschäftsleitung setzt sich aus folgenden Mitgliedern:

| Mitglied | Funktion |
|-------------------------------|--|
| Vögele Patrick Weisslingen | Vorsitzender der Geschäftsleitung (VGL) |
| Rämi Verena Eglisau | Bereichsleitung Wohnschule, Aussenwohnungen; Stv. VGL |
| Kämpfer Nicole Elgg | Bereichsleitung Tagesstruktur |
| Welte Matthias Sirnach | Bereichsleitung Wohnheim, Aussenwohngruppen |

AUFSICHTSBEHÖRDEN

Stiftungsaufsicht durch das Amt für Justiz und
Gemeinden, 8200 Schaffhausen

Departement des Inneren
des Kantons Schaffhausen
Sozialamt, Fachstelle Behinderung
8200 Schaffhausen

LEISTUNGSBERICHT

Informationen zu unseren Leistungen, aktuelle Ereignissen und Veranstaltungen erfahren Sie in unserem Jahresbericht und auf www.schönhalde.ch

Organisation per 31.12.

| Geschäftsleitung | Wohnheim | Aussenwohngruppen / Wohngruppen Ü60 | Wohnschule | Betreute Aussenwohnungen | Tagesstruktur | Agogik | Gastronomie | Hauswirtschaft | Technischer Dienst und Sicherheit | Zentrale Dienste | | |
|------------------|----------|-------------------------------------|------------|--------------------------|---------------|--------|-------------|----------------|-----------------------------------|------------------|-----------------------------|--|
| | | | | | | | | | | X | Aerne Jeannine | Zentrale Dienste |
| | | X | X | | | | | | | | Aragai Aida | Betreuung |
| | | | | | | | | X | | | Bachmann Andrea | Hauswirtschaft |
| | | | | | | | | | | X | Bachmann Philipp | Zentrale Dienste |
| | X | X | | | | | | | | | Beglinger Kevin | Praktikant Betreuung |
| | X | X | | | | | | | | | Beresova Monika | Betreuung |
| | X | X | | | | | | | | | Bianchi Christine | Betreuung |
| | | | X | X | | X | | | | | Bierdämpfel Jost | Bereichsleitung Agogik Betreuung |
| | | | | | X | | | | | | Birnbaumer Tamara | Betreuung |
| | | X | X | | | | | | | | Campos Aina | Betreuung |
| | X | X | | | | | | | | | Chellakudam Betsy | Betreuung |
| | X | X | | | | | | | | | Dellenbach Monika | Betreuung |
| | | | | | | | X | | | | Dolmatsang Kunga | Hauswirtschaft |
| | | | | | | | X | | | | Dolmatsang Ugen Chonzom | Hauswirtschaft |
| | | | | | | | | | | X | Dünki-Wipf Cornelia | Bereichsleitung Zentrale Dienste |
| | | | X | X | | | | | | | Feige Anja | Praktikantin Soziale Arbeit |
| | X | X | | | | | | | | | Kahler Raphael | Sozialpädagoge HF in Ausbildung |
| X | | | | | X | | | | | | Kämpfer Nicole | Geschäftsleitung Betreuung |
| | | | | | | | | X | | | Kohlbreuner Gregor | Lern. Fachmann Betriebsunterhalt EFZ |
| | | | | | | | | | | X | Ledergerber Martin | Bereichsleitung Techn. Dienst, Sicherheit und Hauswirtschaft |
| X | | | X | X | | | | | | | Rämi-Bernet Verena | Geschäftsleitung Betreuung |
| | X | | | | | | | | | | Ruppli Herbert | Nachtpikett |
| | | | | | X | | | | | | Schmid Marianne | Betreuung |
| | X | X | | | | | | | | | Schrämli Barbara | Betreuung |
| | | | | | | | | X | | | Schwerzmann Alex | Mitarbeiter |
| | | | | | | | X | | | | Stöckle Beatrice | Fachleitung Hauswirtschaft |
| | X | X | | | | | | | | | Tanner Wipf Barbara Michele | Betreuung |
| | X | X | | | | | | | | | Vail Kevin | Sozialpädagoge HF in Ausbildung |
| | | | | | | | X | | | | Vitakic Igor | Bereichsleitung Koch |
| X | | | | | | | | | | | Vögele Patrick | Vorsitzender der Geschäftsleitung |
| X | X | X | | | | | | | | | Welte Matthias | Geschäftsleitung Betreuung |
| | | | | | | | | X | | | Zioui Monika | Hauswirtschaft |



SCHÖNHALDE

STANDORTE UND ADRESSEN



Aussenwohngruppen
Neuhausen



Wohnschule
Rheingoldstr. 35, 8212 Neuhausen



Wohnheim
Industriestr. 31, 8212 Neuhausen



Aussenwohnungen
Neuhausen und Schaffhausen



Wohngruppe Ü60
Neuhausen



Therapiewerkstatt
Industriestr. 31, 8212 Neuhausen

SPENDENKONTO

Schaffhauser Kantonalbank
IBAN: CH57 0078 2006 4265 7010 1

Jetzt mit TWINT
spenden!

QR-Code mit der
TWINT App scannen
Betrag und Spende
bestätigen



STIFTUNG SCHÖNHALDE • INDUSTRIESTRASSE 31 • 8212 NEUHAUSEN AM RHEINFALL
TEL. +41 (0)52 533 99 33 • INFO@SCHOENHALDE.CH • WWW.SCHOENHALDE.CH